

Kooperation mit Ingenico GmbH: secupay entwickelt Framework für individualisierbare POS-Terminals

- *Zusatzsoftware für Zahlungsterminals zur Abwicklung von Coupons, Kunden- und Gutscheinkarten sowie Mobile Payment*
- *Einfache Implementierung in bestehende Zahlssysteme*
- *Flexible Lösung für Händler, Logistikunternehmen und Lieferdienste*

Dresden, 10.05.2012 – Die secupay AG, Spezialist für bargeldlose online und offline Payment-Lösungen, entwickelt in Zusammenarbeit mit der Ingenico GmbH, Tochtergesellschaft des weltweit führenden Anbieters von Zahlungsverkehrslösungen, ein Framework zur Erstellung individualisierter Zusatzsoftware für Zahlungsterminals. Das „secupay transaction framework“ unterstützt die Abwicklung von Coupons, Kunden- und Gutscheinkarten sowie Mobile Payment-Anwendungen und bietet eine kostengünstige Lösung zur Integration des Zahlungsvorgangs in die Geschäftsprozesse von Händlern, Logistikdienstleistern und Lieferservices.

„Mit seinem Baukastenprinzip ist das „secupay transaction framework“ sehr einfach an die individuellen Payment-Wünsche des jeweiligen Kunden anpassbar. Entscheidet sich beispielsweise ein Händler, Coupons als Zahlungsmittel einzusetzen, so kann diese Anwendung ganz simpel über die Schnittstelle des vorhandenen Ingenico-Terminals implementiert werden“, sagt Hans-Peter Weber, Vorstand der secupay AG. „Das Framework ermöglicht die flexible Änderung ganzer Zahlungsabläufe am POS, ohne die komplette Kassensoftware umprogrammieren zu müssen. Damit spart sich der Händler die teure Investition in ein neues Terminal oder Kassensystem.“

Individuelle Zahlungslösungen für Logistikunternehmen, Möbelspeditionen und Pizza-Lieferservices

Das „secupay transaction framework“ eignet sich optimal für Auslieferungsdienste, um den mobilen Zahlungsverkehr mit spezifischen Marketing- und Kundenbindungsmaßnahmen zu erweitern. Ein Lieferservice kann so seine kompletten Aufträge über mobile Ingenico-Terminals steuern: Der Fahrer erhält per GPRS die für die Lieferung benötigten Daten auf sein Terminal, über das die Bezahlung erfolgt und schließlich die entsprechenden Abrechnungsbelege oder eine Barquittung für den Kunden ausgedruckt werden. Verschiedene Zahlungsoptionen aus dem E-Payment und Mobile Payment können hier in das Terminal integriert werden und verknüpfen individuelle Marketingmaßnahmen mit dem Zahlungsverkehr. Der Kunde kann beispielsweise seine Waren über eine Smartphone-App des Lieferdienstes bestellen und mit dieser nach Erhalt der Ware mobil bezahlen. Das „secupay transaction framework“ erlaubt sowohl die Bezahlung per NFC-Übertragung auf das Terminal als auch per QR-Code, den das Terminal ausgibt.

„secupay transaction framework“-Features im Überblick

- Integration individueller Marketing- und Kundenbindungsmöglichkeiten in den Bezahlvorgang am POS
- Abwicklung von Coupons, Gutscheinen und Kundenkarten
- Integration von Mobile Payment und Verbindung mit NFC
- Lastschrift- und Kreditkartenzahlungen am POS per Karte oder Smartphone-Wallet
- Einfache Anbindung des Systems am Kassenplatz über das vorhandene EC-Terminal

Über secupay AG

Die secupay AG mit Sitz in Pulsnitz bei Dresden ist seit ihrer Gründung im Jahr 2000 auf bargeldlose Zahlungsabwicklungen im Offline- und Onlinehandel spezialisiert. Zu den wichtigsten Produktentwicklungen der secupay AG gehört die barrierefreie Lastschrift mit Zahlungsgarantie für kleine und mittelständische Onlineshops sowie die zahlungsgarantierte Kreditkarte. Neben den Onlineprodukten setzt die secupay AG vor allem auf individuelle, digitale Payment-Systeme wie dem Bezahlen per Handy-App, NFC oder die Abwicklung von Kunden- und Gutscheinkartensystemen.

Weitere Informationen unter: <<http://secupay.ag/>>

Über Ingenico GmbH

Ingenico (Euronext: FR0000125346 - ING) ist mit mehr als 17 Millionen installierten Terminals in über 125 Ländern der weltweit führende Anbieter von Zahlungsverkehrslösungen. Weltweit 3.600 Mitarbeiter unterstützen Einzelhändler, Banken und Dienstleister darin, ihre Lösungen für elektronischen Zahlungsverkehr zu optimieren und zu sichern, ihr Angebot von Dienstleistungen zu erweitern und die Erträge zu erhöhen.

In Deutschland sind die Terminal- und PINPad-Lösungen von Ingenico bei allen wichtigen Netzbetreibern bzw. Acquirern zugelassen. Zu den Kunden gehören neben den Netzbetreibern und Acquirern auch das Gesundheitswesen, alle Segmente des Einzelhandels sowie die Mineralölindustrie und das Transportwesen.

Mehr unter: <<http://www.ingenico.de/>> und <<http://www.ingenico.com/>>.

Pressekontakt:

Agentur Frische Fische

Annie Schoppe

Priessnitzstrasse 7

01099 Dresden

Telefon: 0351 215 229 712

Mail: as@frische-fische.com